

19.01.2011 - 18:00 Uhr

Ukraine: Industrielle Produktion 2010 um 11 % gestiegen

Kiew, Ukraine (ots/PRNewswire) -

Im Anschluss an einen Rekord-Rückgang infolge der weltweiten Wirtschaftskrise befand sich die industrielle Produktion in der Ukraine im vergangenen Jahr wieder stark im Aufwind. Im Vergleich zu 2009 stieg das industrielle Produktionsvolumen in der Ukraine im Jahr 2010 um 11 %, nachdem zunächst ein Rückgang um 21,9 % verzeichnet werden musste - ein Rekordtief innerhalb der vergangen 15 Jahre.

Im Vergleich zum identischen Monat des Jahres 2009 stieg der industrielle Produktionsindex der Ukraine im Dezember 2010 um 12,5 %. Laut des Staatlichen Komitees für Statistik der Ukraine hat sich die Maschinenbaubranche in der Ukraine im Jahr 2010 schneller als andere Sektoren erholt. Im Vergleich zu 2009 verzeichnete der Sektor ein Wachstum von 38,9 % und erreichte nach dem erheblichen Tief im Jahr 2009 somit fast wieder sein vergangenes Niveau.

Im bedeutungsvollsten Exportindustriesektor des Landes - der Metallurgie - konnte laut des Staatlichen Komitees für Statistik der Ukraine im Jahr 2010 eine Produktionssteigerung von 12 % erzielt werden.

Hinsichtlich des Produktionsvolumens 2010 in der chemischen Industrie, einer weiteren bedeutenden Branche für den Exportsektor der Ukraine, konnte der zuvor verzeichnete Rückgang laut "LIGA" BusinessInform aufgefangen werden; der aktuelle Wert beträgt hier geschätzte 32,9 %.

Im Vergleich zu 2009 wurden die höchsten industriellen Produktionsniveaus im Jahr 2010 in den folgenden Regionen der Ukraine verzeichnet: Zakarpattya (42,6 %), Rivne (29,6 %) und Volyn (26,7 %). Laut RBK Ukraine wurde der niedrigste Produktionsindex (-7,6 %) in der Region Sumy verzeichnet.

In den vergangenen zwanzig Jahren ukrainischer Unabhängigkeit ereignete sich der drastischste Rückgang des industriellen Produktionsniveaus im Jahr 1994, wobei im Jahr 2003 ein Rekordwachstum verzeichnet werden konnte.

Premierminister Mykola Azarov versicherte bereits, dass die Ukraine die Krise bis zum August 2011 überwunden werde habe.

Pressekontakt:

CONTACT: Für weitere Informationen wenden Sie sich an Maryna Khorunzha, +380509151565, news@wnu-ukraine.com, Projektmanagerin bei Worldwide NewsUkraine